

Angebot von CLAIM:

Zwischen Resilienz und Ohnmacht – Safer Space für von antimuslimischem Rassismus betroffene Studierende



Referent*innen: Batoul Abu-Yahya und Wida Faizi
Termin: Montag, 11. November 2024, 9-17h

In diesem Workshop setzen wir uns das Ziel, einen Raum zu schaffen, in dem von Antimuslimischem Rassismus Betroffene Studierende die Chance erhalten, zu sprechen, zu fragen, zu lernen und: zu sein. Gemeinsam wollen wir verschiedene gesellschaftliche Fragen und Strategien für unser Leben in Deutschland angehen, uns austauschen und voneinander lernen. In einem geschützten Raum werden wir Handlungskompetenzen im Umgang mit antimuslimischem Rassismus stärken und Strategien vorstellen, um solche Erfahrungen zu bewältigen und aktiv dagegen vorzugehen.

Unser Ziel ist es, in diesem Workshop nicht nur Wissen zu vermitteln, sondern auch ein starkes Netzwerk aufzubauen, das auf Solidarität und gegenseitiger Unterstützung basiert. Gemeinsam möchten wir Strategien entwickeln, die uns in unserem Alltag helfen und uns empoweren, für ein respektvolles und vielfältiges Miteinander einzutreten.

Der Workshop wird von Menschen geleitet, die ebenso von antimuslimischem Rassismus betroffen sind.

Der Workshop findet in deutscher Lautsprache statt.

Anmeldung bis 04.11.2024 unter daniela.marx@uni-goettingen.de

Bitte verwenden Sie ihre studentische E-Mail-Adresse für die Anmeldung und nennen Sie uns Ihren Namen und Ihre bevorzugte Anrede (Pronomen). Gerne können Sie uns konkrete Bedürfnisse mitteilen, auf die Sie die Referent*innen aufmerksam machen möchten.

Der Ort wird nach der Anmeldung bekannt gegeben.

Wenn Sie Fragen zum Workshop haben, melden Sie sich gern jederzeit!

Host:

CLAIM vereint und vernetzt aktuell 52 muslimische und nichtmuslimische Akteure der Zivilgesellschaft und bildet eine breite gesellschaftliche Allianz gegen antimuslimischen Rassismus, Islam- und Muslimfeindlichkeit. CLAIM schafft effektive Strukturen für fachlichen Austausch und Kooperation in Deutschland und in Europa und unterstützt zivilgesellschaftliche Organisationen und Projekte, notwendige Kompetenzen weiter auszubauen. Gefördert wird CLAIM u. a. vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben!“ und durch die Beauftragte der Bundesregierung für Migration, Flüchtlinge und Integration und zugleich die Beauftragte der Bundesregierung für Antirassismus.

Organisation:

Stabsstelle Chancengleichheit und Diversität, Bereich Diversität, Dr. Daniela Marx: daniela.marx@zvw.uni-goettingen.de